

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 85 (2007)
Heft: 5

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ZEITLUPE

Die Zeitlupe wird von Pro Senectute Schweiz herausgegeben und erscheint im 85. Jahrgang.

Redaktionsadresse

Schulhausstrasse 55, Postfach 2199, 8027 Zürich
Telefon 044 283 89 13, Fax 044 283 89 10
Mail zeitlupe@pro-senectute.ch, www.zeitlupe.ch

Herausgeberin

Pro Senectute Schweiz, Geschäfts- und Fachstelle,
Lavaterstrasse 60, Postfach, 8027 Zürich
www.pro-senectute.ch

Chefredaktor/Geschäftsleiter

Emil Mahnig (mg)

Redaktionsleitung

Marianne Noser (nom)

Leitung Bildredaktion

Nicole Spiess

Redaktion

Annegret Honegger (agh), Heidi Jauch (juh),
Esther Kippe (ki), Usch Vollenwyder (uvo),
Karin Zahner (zak)

Freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Reto Baer, Gottfried Egg, Alfred Ernst, Martin Mezger,
Heidi Mühlemann, Kurt Seifert (kas), Jack Stark,
Susanne Stettler, Dr. Rudolf Tuor, Christine Walch,
Esther Wullschlegler Schättin

Grafik/Layout/Produktion

Nadia Lattmann (verantw.), Cordula Klaus, Martin
Hauzenberger (hzb), Heike Burkard (Korrektorat)

Bildarchiv der Zeitlupe

www.bildlupe.ch, Barbara Giezendanner

Redaktionssekretariat

Ursula Karpf, Heidi Müller

Abonnemente, Adressänderungen

Ursula Karpf, Telefon 044 283 89 13, Zeitlupe,
Postfach 2199, 8027 Zürich, zeitlupe@pro-senectute.ch

Abonnements- und Einzelverkaufspreise

10 Ausgaben jährlich CHF 42.–, Europa CHF 50.–
(EUR 34.–), übriges Ausland CHF 60.–,
Einzelverkaufspreis CHF 5.– (am Kiosk erhältlich)

Zeitlupe als Hörzeitschrift

SBS (Schweizerische Bibliothek für Blinde und Seh-
behinderte), Auskunft über Telefon 043 333 32 32

Inserate Ziegler Druck- und Verlags-AG,

Postfach 778, 8401 Winterthur,
Monika Egli, Telefon 052 266 99 85;
Mariano Fanni, Telefon 052 266 98 11

Kleinanzeigen Tarife/Adresse auf Seite 20

Druckvorstufe Bilder Litho Studio Wetzikon AG

Druck und Expedition

Ziegler Druck- und Verlags-AG, Winterthur

Auflage 72 342 Exemplare, 500 gratis (WEMF 2006),

Leserschaft 152 000 (MACH 2006) – ISSN 1420-8180

Für unverlangt eingesandte Unterlagen kann
die Redaktion keine Haftung übernehmen.

Die Hatt-Bucher-Stiftung ermöglicht EL-Bezüglerin-
nen und -Bezügern das Gratisabonnement der
Zeitlupe. Herzlichen Dank für die Unterstützung.

(Einzelheiten bei Ursula Karpf, Telefon 044 283 89 13)



Die nächste Zeitlupe
erscheint am 29. Mai 2007.

Mit der Zeitlupe in Bewegung



Emil Mahnig
Chefredaktor

F rühlingshaft und unternehmungslustig präsen-
tiert sich diesmal die Zeitlupe. In der letzten Aus-
gabe durften wir **dank der Hatt-Bucher-Stif-
tung tausend Menschen zu einem stark vergünstig-
ten Ausflug auf den Urnerboden** einladen. Das Echo
übertraf alle Erwartungen: Gegen 3000 Leserinnen und
Leser meldeten sich... Was tun? Die Verantwortlichen
der von Lou Hatt-Bucher initiierten Stiftung gingen
nochmals über die Bücher und bewilligten **weitere
1000 Gutscheine im Wert von je 40 Franken** – eine
überaus grosszügige Entscheidung, rechnet man Ver-
arbeitung, Druck und Versand mit ein. Aber ganz im
Sinne von Lou Hatt-Bucher, welche die Stiftung unter
das Motto «Not lindern, Freude bereiten» gestellt hat.

Den Verantwortlichen der Stiftung ein herzliches
Dankeschön: Tausende werden den einzigartigen
Flecken zwischen Uri und Glarus kennenlernen. Und
ein Gebiet abseits der grossen Touristenströme kann
von neuen Besucherinnen und Besuchern profitieren.
All jene, die nicht zu den 2000 Glücklichen gehören,
kann ich ein wenig trösten: Wir planen nach Mög-
lichkeit für nächstes Jahr eine ähnliche Aktion.

Ein weiteres Angebot finden Sie auf Seite 47:
**die Leserreise zum wunderschönen Schloss Salem
im Bodenseegebiet.** Das Zeitlupe-Angebot enthält

alles, was Reiselustige er-
freut: eine gesellige Carfahrt,
eine Fahrt mit der Fähre über
den Bodensee, einen Schloss-
besuch mit Orgelkonzert,
feines Essen und Kontakte zu
anderen Ausflüglern. Wir
freuen uns auf Sie! Die Leser-
reise wird zweimal ausge-
schrieben – wählen Sie das
Datum und Ihren bevorzug-
ten Abfahrtsort.

Zeit für ausgedehntere Reisen hat ab sofort auch
unsere Interviewpartnerin: **Renate Steiger – die Fern-
seh-mutter aus «Lüthi & Blanc»** – kann nach dem Ende
der TV-Soap wieder mehr Zeit für sich und die weite
Welt aufwenden. Lesen Sie auf den Seiten 24 bis 27,
was die Schauspielerin für Pläne schmiedet.

Aber nicht nur Reisen erhält Körper und Geist fit:
**Tanzen ist eine der angenehmsten Beschäftigun-
gen**, die gleichzeitig mit einer gewissen Anstrengung
verbunden sind. Doch Tanzen ist nicht einfach Tan-
zen. In unserer grossen Geschichte ab Seite 6 lernen
Sie verschiedene Arten kennen und erfahren, was
Menschen dazu bringt, das Tanzbein zu schwingen.
Auch in Ihrer Region gibt es sicher Anlässe, die wie-
der einmal einen Ausflug aufs Parkett erlauben. Tan-
zen wir also beschwingt in den nächsten Sommer...



Unser Interviewgast Renate Steiger mit
Zeitlupe-Redaktorin Usch Vollenwyder.